

### **BUILDING TRUST**

# **PRODUKTDATENBLATT**

# Sikagard®-403 W

1-komponentige, wässrige Acrylharz-Wandbeschichtung

### **PRODUKTBESCHREIBUNG**

1-komponentige, wässrige, filmkonservierte Wandbeschichtung auf Basis eines modifizierten Acrylharzes. Bestandteil des Sikagard® Wallcoat Hygienic Systems.

### **ANWENDUNG**

Sikagard®-403 W soll nur von erfahrenen Fachleuten verwendet werden.

- Anwendung auf Beton, Ziegel, Zement, Gips
- Einbettung von Glasfasermatten, Zwischen- und Deckschicht für Innenwände und Decken
- Geeignet für Pharma-, Medizintechnik, Lebensmittelund Getränkeindustrie, Krankenhäuser, Gesundheitseinrichtungen, Gefängnisse und Freizeiteinrichtungen

### **VORTEILE**

- Fugenlos, leicht zu reinigen
- Gute Beständigkeit gegen wiederholte Reinigung mit milden Reinigungsmitteln
- Robust und hoch beständig
- Gute Deckkraft
- Wasserdampfdurchlässig
- Äusserst geringe VOC-Emissionen
- Geruchlos bei der Verarbeitung
- Einfach zu verarbeiten
- Beständigkeit gegen Rissbildung und Abblättern, flexibel

## **UMWELTINFORMATIONEN**

- Trägt zur Erfüllung des Credits «Materials and Resources (MR): Building Product Disclosure and Optimization Environmental Product Declarations» unter LEED® v4 bei
- Trägt zur Erfüllung des Credits «Materials and Resources (MR): Building Product Disclosure and Optimization Sourcing of Raw Materials» unter LEED® v4 bei
- IBU Umwelt-Produktdeklaration (EPD)

### **PRÜFZEUGNISSE**

- Campden BRI Group, Gloucestershire (UK): Sensorische Beurteilung der Anhaftungsneigung, Triangle Testmethode TES -S-002, Geruchs-Tranfermethode -Prüfbericht Nr. S/REP/139540/1
- Eurofins, Galten (DK): VOC Emission nach franz. Bestimmungen, Dekret DEVL 11019093D, 23.03.2011 und Dekret DEVL 11034675A - Prüfbericht Nr. 392-2014-0027 0301
- Eurofins, Galten (DK): Bestimmung von VOC und SVOC Gehalt nach ISO 11890-2, CEPE/EC/2015-04-13 und Kommissionsentscheid 2014/312/EU - Prüfbericht Nr. 392-2015-00292201
- 4ward Testing, Petworth (UK): Wasserdampfdurchlässigkeit nach ISO 7783-1:2000 (ersetzt durch EN ISO 7783:2011, 30.11.2011) - Prüfbericht Nr. C2882
- Industrial Microbiological Services IMSL, Hampshire (UK): Bestimmung der antibakteriellen Wirkung nach ISO 22196 - Prüfbericht Nr. 2014/02/011.1A-1
- Industrial Microbiological Services IMSL, Hampshire (UK): Beständigkeit gegen Schimmelbildung nach BS 3900, Teil G6 - Prüfbericht Nr. 2014/12/009.2A
- KIWA Polymer Institut, Flörsheim-Wicker (DE): Bestimmung der rissüberbrückenden Eigenschaften nach DIN EN 1062-7 - Prüfbericht Nr. P10108-E
- Pera Technology PRA, Hampton (UK): Glanz, Feinheit, Nassabriebbeständigkeit und Kontrastverhältnis nach EN 13300 - Prüfbericht Nr. 77388-004

### Produktdatenblatt

**Sikagard®-403 W**Mai 2023, Version 04.05
020813020020000013

- Prüfinstitut Hoch, Fladungen (DE): Brandklassifizierung nach EN 13501-1, B-s1,d0, Sikagard® WallCoat AS-11 Hygienic Prüfbericht Nr. KB-Hoch-160711-2
- Prüfinstitut Hoch, Fladungen (DE): Brandklassifizierung nach EN 13501-1, C-s1,d0, Sikagard® WallCoat AS-12, AL-11, AL-12 Hygienic Prüfbericht Nr. KB-Hoch-160714-2

### **PRODUKTINFORMATIONEN**

Chemische Basis	Wässrige Styrol-Acı	Wässrige Styrol-Acryl-Copolymer-Dispersion			
Lieferform	Eimer:		15 l (19.80 kg)		
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde: 12 Monate ab Produktionsdatum				
Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +30 °C. Trocken lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung und Frost schützen.				
Aussehen/Farbton	Standard: Auf Anfrage:		Weiss Pastelltöne		
Dichte	~ 1.34 kg/l	(+23 °C)		(EN ISO 2811-1)	
Feststoffgehalt nach Gewicht	~ 61 %				
Feststoffgehalt nach Volumen	~ 47 %				

### **TECHNISCHE INFORMATIONEN**

Zugfestigkeit	~ 2.8 N/mm²	(Unverstärkt)	(EN ISO 527-3)
Bruchdehnung	~ 90 %	(Unverstärkt)	(EN ISO 527-3)
Haftzugfestigkeit	> 1.5 N/mm²	Auf Beton, grundiert mit Sika® Bonding Primer	(ISO 4624)
Wasserdampfdurchlässigkeit	~ 37.5 g/m²	(24 Stunden)	(EN ISO 7783-1)
Chemische Beständigkeit	Beständig gegen milde Wasch- und Reinigungsmittel. Für spezifische Informationen bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG kontaktieren.		

### **SYSTEMINFORMATIONEN**

### System

Die Systeme sind anwendbar auf Untergründen bestehend aus Betonfertigteilen, Ziegeln, Stein, Kalziumsilikatplatten, Beton, Hochdrucklaminat, Isoliermaterialien, feuchtigkeitsbeständigem Gipskarton, Gipskarton, Sandund Zementputz.

## System 1

Sikagard® Wallcoat AS-11 Hygienic: Bei geringer mechanischer Belastung

Beschichtungssystem	Produkt	Verbrauch
Grundierung:	Sikagard®-403 W, ver-	1 * ~ 0.28 kg/m <sup>2</sup>
	dünnt mit 5 % Wasser <sup>1.</sup>	
Deckschicht:	Sikagard®-403 W	2 * ~ 0.28 kg/m² pro Ar-
		beitsgang

### System 2

Sikagard® Wallcoat AS-12 Hygienic: Bei geringer mechanischer Belastung

Sikagard®-403 W, ver-	1 * ~ 0.28 kg/m <sup>2</sup>	
dünnt mit 5 % Wasser <sup>1.</sup>		
Sikagard®-403 W	1 * ~ 0.28 kg/m <sup>2</sup>	
Sikagard®-405 W	2 * ~ 0.23 kg/m <sup>2</sup> pro Arbeitsgang	
	dünnt mit 5 % Wasser <sup>1.</sup> Sikagard®-403 W	

**Produktdatenblatt Sikagard®-403 W**Mai 2023, Version 04.05
020813020020000013



### System 3

### Sikagard® Wallcoat AL-11 Hygienic: Bei mittlerer mechanischer Belastung

Beschichtungssystem	Produkt	Verbrauch	
Grundierung:	Sikagard®-403 W, ver-	1 * ~ 0.28 kg/m <sup>2</sup>	
-	dünnt mit 5 % Wasser <sup>1.</sup>	_	
Zwischenschicht:	Sika® Reemat Lite	1 * ~ 0.03 kg/m <sup>2</sup>	
	Sikagard®-403 W	1 * ~ 0.28 kg/m <sup>2</sup>	
Deckschicht:	Sikagard®-405 W	2 * ~ 0.23 kg/m <sup>2</sup> pro Ar-	
		beitsgang	

### System 4

# Sikagard® Wallcoat AL-12 Hygienic: Bei hoher mechanischer Belastung oder hoher Stossbelastung

Beschichtungssystem	Produkt	Verbrauch	
Grundierung:	Sikagard®-403 W, ver- dünnt mit 5 % Wasser <sup>1</sup>	1 * ~ 0.28 kg/m <sup>2</sup>	
Zwischenschicht:	Sikagard®-403 W	1 * ~ 0.900 kg/m <sup>2</sup>	
	Sika® Reemat Premium	1 * ~ 0.225 kg/m <sup>2</sup>	
Zwischenschicht nass in	Sika® Reemat Lite	1 * ~ 0.030 kg/m <sup>2</sup>	
nass:	Sikagard®-403 W	1 * ~ 0.600 kg/m <sup>2</sup>	
Deckschicht:	Sikagard®-405 W	2 * ~ 0.230 kg/m² pro Ar-	
		beitsgang	

<sup>1.</sup> Bei stark saugenden oder schwierigen Untergründen kann alternativ mit Sika® Bonding Primer (1 \*  $\sim$  0.10 kg/m²) grundiert werden. Im Zweifelsfall ist eine Musterfläche zu erstellen.

# **ANWENDUNGSINFORMATIONEN**

Verbrauch	~ 0.28 kg/m² pro Arbeitsgang		(Unverstärkt)	
	~ 0.90 kg/m² pro Arbeitsgang		(Mit Sika® Reemat Premium)	
Schichtdicke	Nassfilm:	~ 200 μm/Sc	hicht	(Unverstärkt)
	Trockenfilm:	~ 100 μm/Sc	hicht	(Unverstärkt)
Material temperatur	Min. +8 °C, max. +35 °C			
Lufttemperatur	Min. +8 °C, max. +35 °C			
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 80 %			
Taupunkt	Keine Kondensation! Die Untergrundtempera mindestens 3°C über d			tion und Aushärtung muss
Untergrundtemperatur	Min. +8 °C, max. +35 °C			
Untergrundfeuchtigkeit	Augenscheinlich trocke	n		
Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen	Vor Überarbeitung mit	Sikagard®-403	3 W	
	Temperatur	Minimum		Maximum
	+10 °C	4 Stunden		7 Tage
	+20 °C	2 Stunden		7 Tage
	+30 °C	1 Stunde		7 Tage
	Vor Überarbeitung mit Sikagard®-405 W			
	Temperatur	Minimum		Maximum
	+10 °C	4 Stunden		7 Tage
	+20 °C	1 Stunde		7 Tage
	+30 °C	1 Stunde		7 Tage
	Diese Werte werden du flusst, speziell durch Te			0 0

Produktdatenblatt

**Sikagard®-403 W**Mai 2023, Version 04.05
020813020020000013



### **MESSWERTE**

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

### **WEITERE HINWEISE**

Jeder Walzentyp ergibt eine etwas andere Oberflächenbeschaffenheit. Daher in einem Bereich immer den gleichen Walzentyp verwenden.

Airless-Spray führt zu einer glatteren Oberfläche als die mit einer Rolle aufgetragen. Daher immer nur einen Applikationstyp pro Bereich anwenden.

Bei der Spritzapplikation muss Schutzausrüstung gemäss Arbeitsschutzvorschriften getragen werden!

Bei Anwendung mit Sika® Reemat Premium bleibt eine leichte Oberflächenstruktur sichtbar.

Sicherstellen, dass die gesamte Oberfläche vollständig trocken ist bevor sie überzogen wird. Wenn nicht getrocknete Bereiche überstrichen werden oder bei übermässigen Materialstärken können Risse auftreten.

Der Glanz des applizierten Materials wird von Luftfeuchtigkeit, Temperatur und Absorptionsfähigkeit des Untergrundes beeinflusst.

Immer für gute Ventilation sorgen, um überschüssige Feuchtigkeit abzuführen.

Die unsachgemässe Beurteilung und Behandlung von Rissen kann zu einer eingeschränkten Lebensdauer führen.

Nicht in der Nähe von Lebensmitteln in unbelüfteten Räumen anwenden.

Muss eine Einhausung beheizt werden, wird der Einsatz von elektrischen Heizgeräten empfohlen. Verbrennungs-Heizgeräte führen zur Entwicklung von Wasserdampf und Kohlendioxid, welche die Beschichtung beeinträchtigen können.

Schalldämmplatten können nach dem Beschichten einige akustische Absorptionseigenschaften verlieren.

Neuer Beton sollte mindestens 10 Tage und möglichst 28 Tage aushärten/hydrieren.

Falsche Beurteilung und Behandlung von Rissen kann zum Durchschlagen der Risse und somit zu reduzierter oder zu Unterbruch der Leitfähigkeit führen.

Nicht verdünnen wie herkömmliche Farben.

Nicht auf Silikondichtstoff auftragen.

# ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDS enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

### **VERARBEITUNGSANWEISUNG**

### UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT/VORBEHANDLUNG

Der Untergrund muss fest und tragfähig sein.

Die Oberfläche muss sauber, trocken und frei von jeglicher Verunreinigung, wie Schmutz, Zementhaut, Schimmel, Öl, Fett, Altbeschichtungen, Oberflächenbehandlungsmitteln usw. sein.

Der Untergrund darf höchstens mattfeucht sein.

Unebenheiten oder saugende Stellen sind vorgängig mit Sikadur®-331 W auszuspachteln oder vollflächig mit Sikagard®-720 EpoCem® oder Sika® Icoment®-520 zu egalisieren.

Das Anlegen einer Musterfläche vor Ort wird grundsätzlich empfohlen.

#### **MISCHEN**

Sikagard®-403 W mechanisch aufrühren bis eine homogene Flüssigkeit erreicht ist.

Die Einführung von Luft durch zu langes Mischen muss vermieden werden.

Als Mischwerkzeuge werden ein- und zweiarmige Korbrührer (300 - 400 U/Min.) empfohlen.

### **APPLIKATION**

### Grundierung

Sikagard®-403 W oder Sika® Bonding Primer können mit einer kurzflorigen Rolle, einem Pinsel oder einem Airlessgerät appliziert werden.

### Zwischenschicht

Sikagard®-403 W kann mit einer kurzflorigen Rolle oder einer Lammfellrolle (nur für die Einbettungsschicht), einem Pinsel oder einem Airlessgerät appliziert werden.

Bei Verwendung von Sika® Reemat Lite und/oder Sika® Reemat Premium müssen diese porenfrei im Beschichtungsmaterial eingebettet sein.



### Deckschicht

Sikagard®-403 W und Sikagard®-405 W können mit einer kurzflorigen Rolle oder einem Airlessgerät appliziert werden.

Für Airless-Auftrag konventionellen Airlessgerät (Düsengrösse: 0.38 - 0.53 mm, Winkel: 40° - 60°) verwenden.

## Angaben zu Sikagard®-405 W

Siehe entsprechendes Produktdatenblatt.

### **GERÄTEREINIGUNG**

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

# LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

### **RECHTLICHE HINWEISE**

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktedatenblatt, das von uns angefordert werden soll-

Sika Schweiz AG

Tüffenwies 16 CH-8048 Zürich Tel. +41 58 436 40 40 sika@sika.ch www.sika.ch







Produktdatenblatt Sikagard®-403 W Mai 2023, Version 04.05 020813020020000013



Sikagard-403W-de-CH-(05-2023)-4-5.pdf